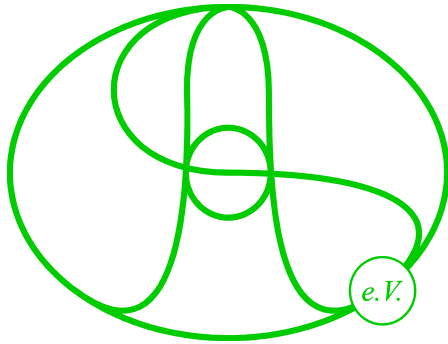
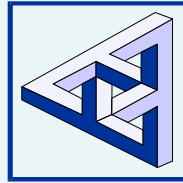


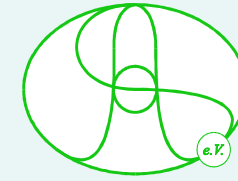


Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers

Dr. Vera Ogunlade
Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V. Leipzig



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.

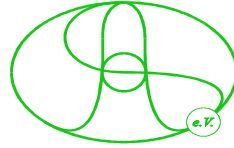




Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.

Projektbeschreibung

ABM-Projektgruppe „Kuriositätenkabinett“ in der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.

Projektdauer: 01.04.1999 - 31.03.2000

Trägeradresse: ASG, Thaeistr. 34, 04129 Leipzig.

Arbeitsort: Lützschena, Bahnstr.

Adressen: Dr. Wolfgang Eisenberg, Thaeistr. 34, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9127120

Dr. Karl-Michael Meiß, Tel.: 0341/9114380,

Dipl.-Math. Manfred Wolff, Tel.: 0341/4114453

Dipl.-Ing. Wilfried Stoltze, Tel.: 0341/3304738

Mitglieder der Projektgruppe:

1. Dr. Thomas Eifrig, Gruppenleiter, VG IVa, TZ (32 h), 50 Jahre, gesch., STK
Sebastian-Bach-Str. 27, 04109 Leipzig, Tel.: 9830220
2. Dr. Vera Ogimlad, Stellv., VG IV a, TZ (32 h), 44 Jahre, gesch., 2 K, StK II
Holbeinstr. 19, 04229 Leipzig, Tel.: 4210698
3. Dipl.-Phys. Gerd-Wolfgang Reinicke, wM, VG IVa, TZ (32 h), 53 Jahre, verh., 3 K, STK
Dresdner Str. 59, 04317 Leipzig, Tel.: 6886421
4. Dipl.-Ing. Juergen Wiegner, tM, VG IVb, TZ (32 h), 56 Jahre, verh., STK III.0
Louis-Fuernberg-Str. 1, 04318 Leipzig, Tel.: 2327019

Unter Kuriositäten verstehen wir Abweichung von der bekannten Naturwissenschafts- und Technikenwicklung, die SPEKTAKULÄRES, NICHT-ALLTÄGLICHES, UNGEWÖHNLICHES und UNERWARTETES repräsentieren. Insbesondere auf diesen Gebieten der kulturellen Evolution bedarf es solcher Ergänzungen des „Normalen“, um in anregender, anschaulicher, noch faßbarer und amüsanter Weise das wissenschaftlich-technische Wissen zu beleuchten oder neu zu durchleuchten. Der Aufbau eines Kuriositätenkabinetts ist für die traditionsreiche Stadt Leipzig eine kulturelle Bereicherung. In diesem Kabinett werden Realisierungen solch kurioser Ideen gezeigt, die die technische Phantasie entfachen und die wissenschaftliche Kreativität stimulieren können. Die Ausstellung soll als Home page (virtuelle Präsentation) gestaltet werden. Sie ist damit der breiten Öffentlichkeit zugänglich und kann Gründerideen stimulieren. In Form von kuriosen Gegenständen, Grafiken, Dokumentationen usw. soll den Besuchern auch die Entstehung und Entwicklung solcher Ideen nahegebracht werden und eigene Innovationen in Auseinandersetzung mit Normalen und Unnormalen, Kuriosen anregen. Die Gestaltung des Kuriositätenkabinetts soll dabei die thematische Aufarbeitung und die exemplarische Sammlung von Kuriositäten umfassen. Evolutionäre, synergetische und nachhaltige Aspekte sollten bei deren Wirkungsanalyse im Vordergrund stehen, insbesondere bei der Extrapolationen in die Zukunft.

Die Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Institutionen wird angestrebt, z.B. mit dem Deutschen Museum. Insbesondere die Zusammenarbeit mit der ABM-Gruppe, die das Thema „Der Gang des Menschen“ bearbeitet, ist relevant.

Projektgruppe „Kuriositätenkabinett“
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.,
Zschortauer Str., Halle 4, 04129 Leipzig
Fax: 0341/5646444

Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers

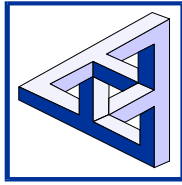
Glossar

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none"> • cura
(lat.)
- Sorge, Pflege, Sorgfalt, Fürsorge • curieux
(französisch 17. Jh.)
-wunderlich, merkwürdig wißbegierig, neugierig, sorgsam, sorgfältig, sonderbar • curiosisch, curios
(etwa um 1600 und 1. Hälfte 17. Jh.)
- einer Sache sorgfältig nachgehend
- wißbegierig • curiositas
(spätlat.)
- was Wißbegierde, Interesse erregt • curiosus
(lat.)
- sorgfältig, interessiert, wißbegierig, aufmerksam, vorwitzig • curiosus
(eigentl. lat. Bedeutung)
- voller Teilnahme, mit Sorgfalt, neugierig • kurios
- wissenschaft, merkwürdig, interessant • kurios
(im 17. Jh. im positiven Sinne)
- seltsam, wissenschaft • kurios
(im späten 17. u. früh. 18. Jh. anpreisender Modeausdruck)
- interessant, bemerkenswert • kurios
(Anfang 18. Jh. durch Ironisierung)
- seltsam, wunderbar, merkwürdig • kurios
(heutige Bedeutungen im Deutschen)
- merkwürdig, sonderbar, verwunderlich, interessant | <ul style="list-style-type: none"> • Kabinett
(mehrere Bedeutungen)
- kleiner Raum für Sammlungen mit auserlesenen Exponaten
- kleiner Raum für Besprechungen an Fürstenhöfen für Beratungen mit den Räten und Ministern, daher (heute noch) Gesamtheit der Minister • Kabinettstück
- besonders gelungenes Kunstwerk (das der Aufbewahrung in einem Kabinett würdig ist)
- Meisterstück • Kuriosität / Curiosität
(17. u. 18. Jh.)
- Wißbegierde
- Neugier
- Neugierde
- seltsame Sache
- Ungewöhnlichkeit • Kuriosität
(heutige Bedeutung im Deutschen)
- Seltsamkeit
- Ungewöhnlichkeit
- sonderbarer und deshalb Beachtung verdienender Gegenstand
- Merkwürdigkeit • Kuriositätenkabinett
- Museumsabteilung für Lustvolles, Außergewöhnliches
- Sammlung seltsamer, bemerkenswerter, aufsehererregender Sachen • Kuriosum
(ab 1. Hälfte d. 18. Jh.)
- sonderbare, seltsame Sache
- ungewöhnlicher Sachverhalt • Kuriosum
(heutige Bedeutung im Deutschen)
- Ausgefallenes
- Bemerkenswertes als Sehenswürdigkeit |
|---|---|

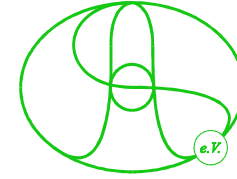
Es ist schon kurios,
etwas Besonderes,
macht neugierig und
regt zum Denken an



Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



Heimatkunde * Sehenswürdigkeiten * Reisen *

Kultur * Kunst * Geschichte *

Geschichte * Literatur * Bildband *

Museen * Sammlungen * Ausstellungen *

Musikinstrumente * Wissen * Musik *

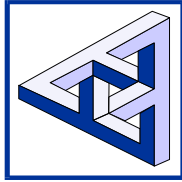
Sport * Geschichte *

Technik * Geschichte * Erfindungen *

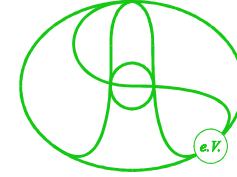
Natur * Tiere * Pflanzen *

Wissenschaft * Geschichte * Entdeckungen *

Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



Kuriositäten & Sammlungen

Musikinstrumente & Kuriositäten

Kuriositäten & Wissen

Technik & Kuriositäten

Kuriositäten & Erfindungen

Wissenschaft & Kuriositäten

Natur & Kuriositäten

Patente & Kuriositäten

Kuriositäten & Entdeckungen

Medizin & Kuriositäten

Kuriositäten & Tiere & Pflanzen

Kuriositäten & Heimatkunde

Sehenswürdigkeiten & Kuriositäten

Kuriositäten & Kultur

Reisen & Kuriositäten

Kuriositäten & Kunst

Ausstellungen & Kuriositäten

Kuriositäten & Literatur

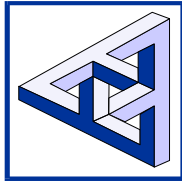
Sport & Kuriositäten

Kuriositäten & Museen

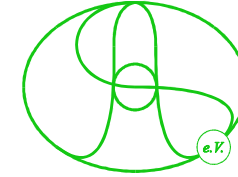
Musik & Kuriositäten

Kuriositäten & Geschichte

Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.

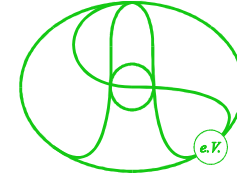
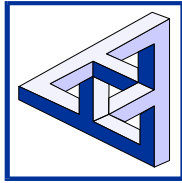


Das Sehen ist das wichtigste und komplexeste Wahrnehmungssystem des Menschen.

Was passiert, wenn wir unsere Augen öffnen und die vertraute Welt um uns herum betrachten? Es entsteht dabei auf der Netzhaut, wie auf dem Film in der Kamera, ein Bild. Wenn das Auge durchaus zutreffend mit einer Photokamera verglichen wird, soll man immer in Betracht ziehen, daß das optische System des Auges kein exakt zentriertes, zusammengesetztes Linsensystem ist und die Wahrnehmungsprozesse viel komplizierter sind, als physikalische Vorgänge bei der Photographie. Die Welt wäre für uns ziemlich verwirrend, wenn unser Gehirn nicht fähig wäre die Informationen, die es von Millionen von Rezeptoren auf der Netzhaut erhält, zusammenzufassen und zu ordnen.

Die visuelle Wahrnehmung ist kein fotografisches Gegenstück dessen, was unsere Augen aus der Umwelt registrieren.

Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers

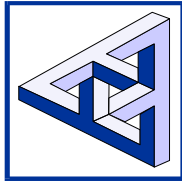


Wahrnehmungstäuschungen.

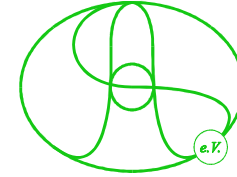
Wenn unsere Sinne uns die Erfahrung eines Reizmusters vorgaukeln, und zwar auf nachweislich fehlerhafte Art, dann nennen wir das, was wir erleben, eine *Wahrnehmungstäuschung*. In diesem Fall wird die Fehlinterpretation des sensorischen Reizes von den meisten Menschen geteilt.

Die Erforschung von visuellen Täuschungen liefert den Wissenschaftlern Informationen über die Natur der Wahrnehmung.

Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.

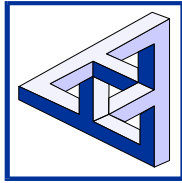


Kuriositäten der Wahrnehmung

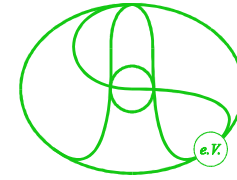
Visuelle Täuschungen

- ⇒ Größentäuschungen
- ⇒ Geometrisch-optische Täuschungen
- ⇒ Kontraste
- ⇒ Mehrdeutige Abbildungen
- ⇒ Phantombilder

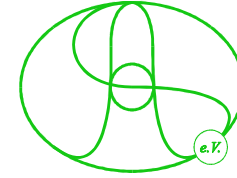
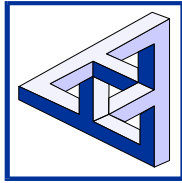
Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



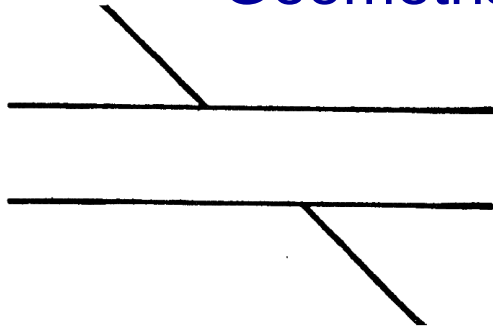
Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



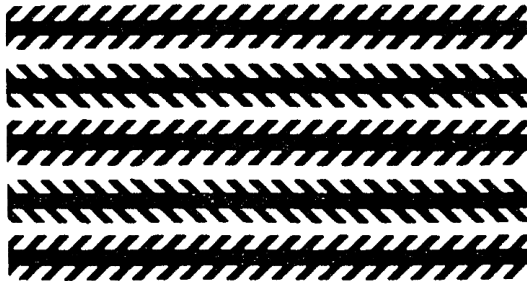
Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



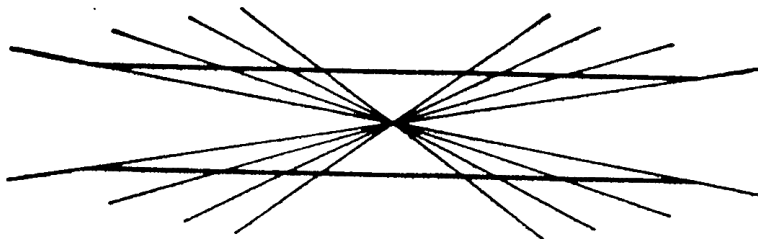
Geometrisch-optische Täuschungen



* Die Heringsche Täuschung *



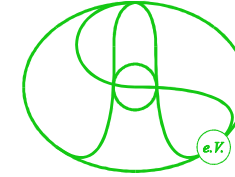
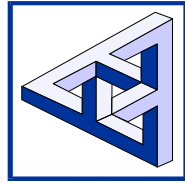
* Sind die Linien parallel? Zollner *



* Ist die diagonale Linie gebrochen?

Poggendorf *

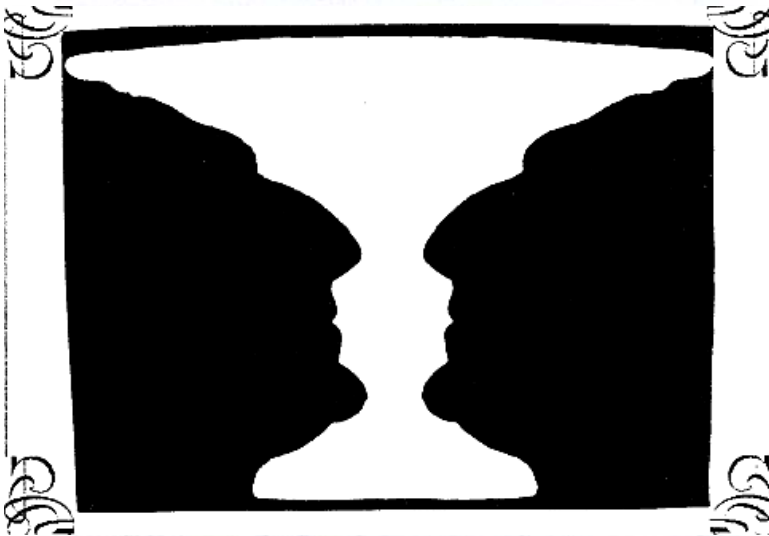
Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Reversible Figuren

Bei den Figur-Grundbildern ist nicht eindeutig festzustellen, welche Bildanteile die Funktion der Figur und welche die des Grundes übernehmen. Die Figur-Grund-Strukturierung hängt mit der Tiefenwahrnehmung zusammen.

Becher-Profilfigur nach Rubin



Durch eine Vertauschung von Figur und Grund entsteht ein Kippvorgang, einmal erscheinen die dunklen Felder als Figuren, das helle Feld als Grund und andermal umgekehrt.

Mehrdeutige Abbildungen

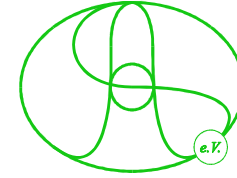
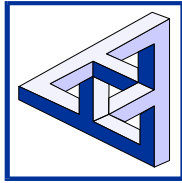
Wenn die Zentrierungs- und Bezugverhältnisse der Bilddetails nicht eindeutig festgelegt sind, werden die selben Bildflächen als Bilder mit zweierlei Bedeutung wahrgenommen.

„Braut-Schwiegermutter-Alternative“ nach Hill.

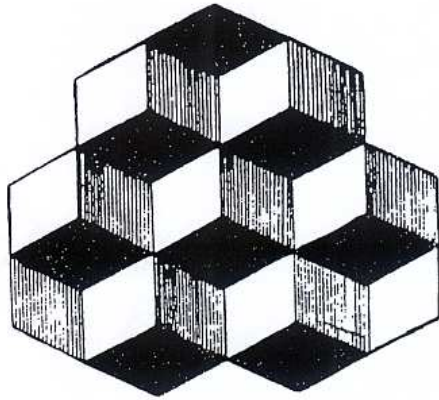


Durch eine Umzentrierung des Blickes kann auf dem Bild von W.E. Hill einmal eine junge Frau gesehen werden, zum anderen eine alte Frau. Dabei Wange, Halsband und Halsausschnitt der jungen Frau werden zu Nase, Mund und Kinn der alten Frau, das Auge wird als Ohr aufgefaßt.

Die Wahrnehmung während des Betrachtens einer mehrdeutigen Abbildung springt zwischen beiden Möglichkeiten hin und her.



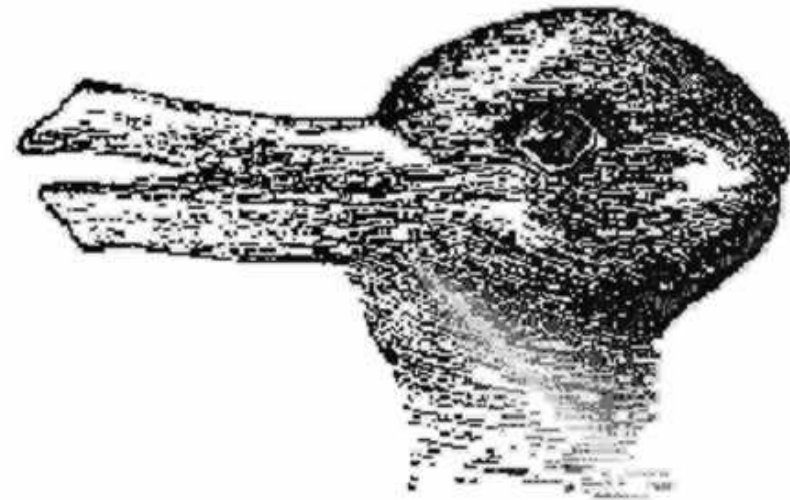
Sechs oder sieben Würfelmuster?



Je nach Lage der schwarzen Flächen sind entweder sechs übereinandergebaute Würfel mit schwarzen Deckflächen oder sieben schwebende Würfel mit schwarzen Unterflächen zu sehen.

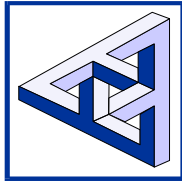
Maus oder Kopf?

Die in der Erstauffassung bevorzugte Maus entspricht eher den Erwartungen, da der Kopf als Karikatur gezeichnet ist.

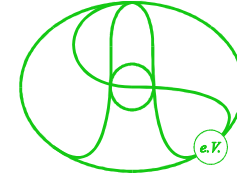


Ente oder Hase?

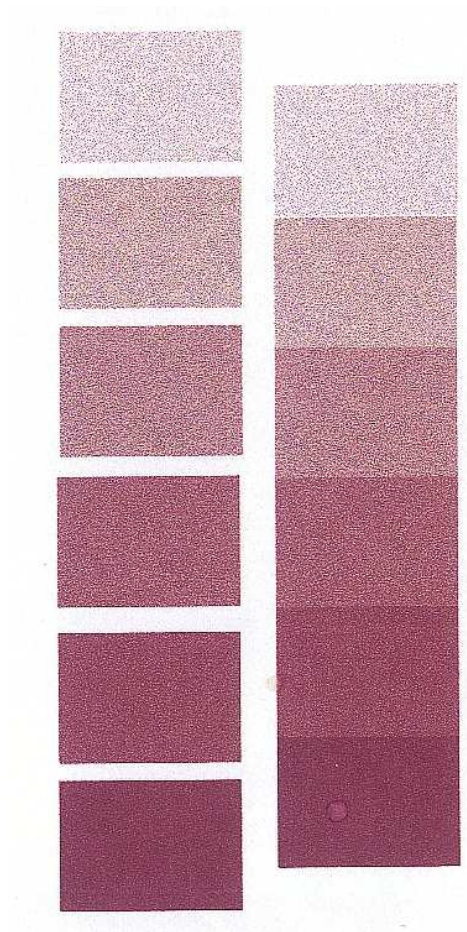
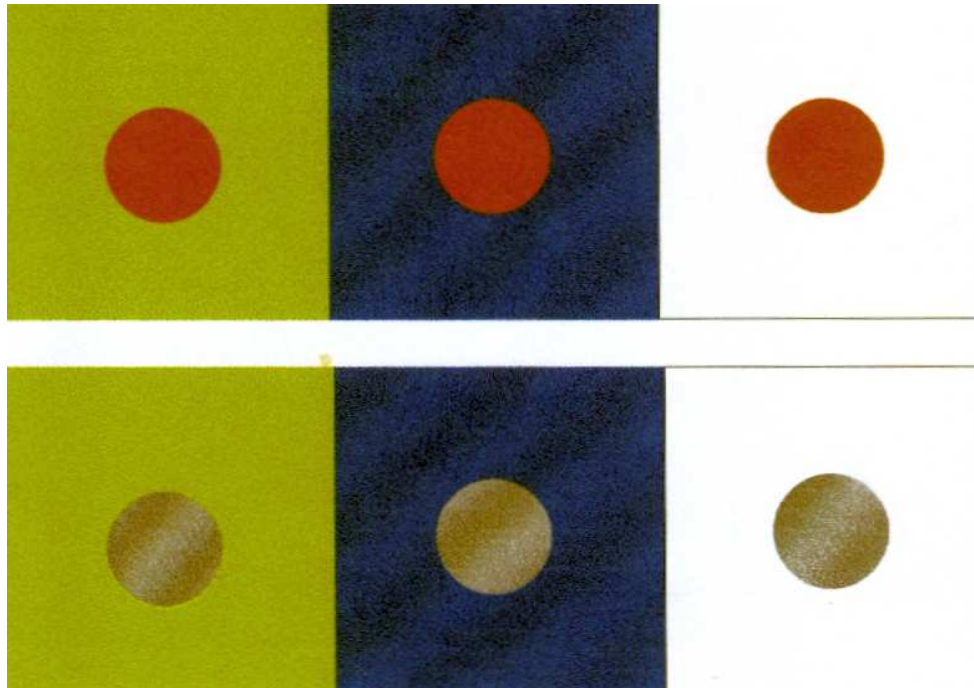
Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



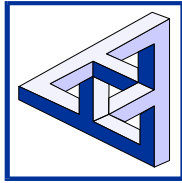
Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



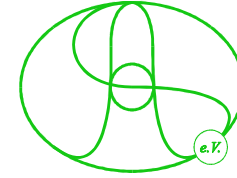
Kontraste



Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers



Naturwissenschaftlich-technisches
Kuriositätenkabinett
der Arnold-Sommerfeld-Gesellschaft e.V.



Aus dem Tagebuch eines Kuriositätenforschers